

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>		<b>FC</b>	<b>Nr. 231602264</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Ricard</b>		<b>Anouk</b>	
Zuname		Vorname	
<b>Zimmermann, Volker</b>		<b>Französisch</b>	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		Übersetz. aus Sprache	
<b>Anna &amp; Froga. Kaugummi?</b>			<b>ID: 15231602264</b>
<b>Titel</b>			<b>Bewertung</b>
Reihe			<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-95640-058-2</b> ISBN			<b>Einsatzmöglichkeiten</b> <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>40</b> Seitenzahl			
<b>14,00</b> Preis (EURO)			<b>Zielgruppe</b> <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Reprodukt</b> Verlag			
<b>Berlin</b> Ort			Schlagwörter <b>Freundschaft</b> _____ <b>Tiere</b> _____ <b>Humor</b> _____
<b>2015</b> Jahr			
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Comic</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
<b>Ersteldatum:</b> _____			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: <b>26.02.2016</b>			
Verlag Datum _____			

**Inhaltsangabe**  
 Ein Kindercomic, wie man ihn sich wünscht: Kurze und humorvolle Texte, liebenswerte Figuren, die Identifikationspotenzial bieten sowie eine farbig und zeichnerisch kindgemäße, jedoch nicht überbordende Bildgestaltung. Ein Lesespass, der zum gemeinsamen Vorlesen und Entdecken ebenso einlädt wie die die erste eigständige(lustvolle)Kinderlektüre.

**Beurteilungstext**  
 Anna und Froga sind beste Freundinnen und unzertrennlich. Gemeinsam mit dem Regenwurm Christopher, dem Kater René und dem Hund Bubu erleben sie Tag für Tag neue Abenteuer. Ob nun Bubu Annas Bilder stiehlt, um sie in einer Ausstellung als die eigenen zu präsentieren, Feinschmecker Christopher mal wieder zu viele Pommes verdrückt und sich dadurch wortwörtlich in die Klemme bringt oder der ganze Haufen an einem vertrackten Computerspiel verzweifelt – für Aufregung ist immer gesorgt. Doch die fünf Freunde bringt so schnell nichts auseinander.  
 Stark sind die Geschichten v.a. dann, wenn Absurdität und kindliche Fantasie miteinander verschwimmen: als Anna einen Kaugummi verschluckt, glaubt sie kurz, der verschwundene Regenwurm cousin von Christopher sei ihr im Halse stecken geblieben.  
 Stilistisch versucht sich die Zeichnerin neben klassischen Comicsequenzen auch in eingeschobenen großformatigen Illustrationen, in denen die Figuren jedoch dann an "Putzigkeit" verlieren. Denn der Comic entfaltet v.a. als kurzweilige Unterhaltung seinen Reiz, weniger in einer vertieften Versenkung und Reflexion des Gelesenen.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>		<b>kh</b>	<b>Nr. 231602182</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Wirbeleit</b>		<b>Patrick</b>	
Zuname		Vorname	
<b>Heidschötter, Uwe</b>			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Kiste. Kein Unsinn</b>			
Titel			
<b>Kiste</b>			
Reihe			
<b>978-3-943143-58-4</b>	<b>72</b>	<b>14,00</b>	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
<b>Reprodukt</b>	<b>Berlin</b>	<b>2015</b>	
Verlag	Ort	Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b>	<b>Comic</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b> .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
.....		<b>Fantasie</b>	
.....		<b>Freundschaft</b>	
.....		<b>Abenteuer</b>	
.....		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....		Zentraldatei: <b>18.02.2016</b>	
.....		Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**

Als Mattis Eltern eines Abends ausgehen, soll Jana, ein Mädchen aus der Nachbarschaft, auf ihn aufpassen. Mattis ist überhaupt nicht begeistert! Um Jana für den restlichen Abend los zu werden, holt er Kiste. Doch mit großer Überraschung erstarrt sie nicht beim Anblick von Kiste. Es stellt sich heraus, dass sie noch gar nicht erwachsen ist. Und jetzt weiß ein weiteres Kind von Kiste!

**Beurteilungstext**

Der Reprodukt-Verlag bringt seit einigen Jahren auch Comics für Leseanfänger heraus. Die Kindercomic-Reihe wird nun durch den dritten Band der hochgelobten Serie „Kiste“ von Autor Patrick Wirbeleit und Zeichner Uwe Heidschötter erweitert. Die Geschichte um Mattis und der ZauberKiste ist erneut ein großartiges Lesevergnügen. Die Erzählung ist von Anfang an spannend und wartet mit Witz und charmanten Farbzeichnungen auf. Das Cover ist, wie bei den Bänden zuvor, sehr gut gelungen. Es ist nicht zu überladen. In einem Szenario bei Nacht sind Mattis und Kiste mit dem Fahrrad unterwegs. Beide schauen mit aufgerissenen Augen etwas ängstlich aus. Irgendetwas ist passiert! Das weckt Neugier und erzeugt Spannung noch bevor die erste Seite des Kindercomics umgeschlagen ist. Unter dem Titel „Kiste und seine Welt“ werden auf der ersten Seite in wenigen Sätzen die Hauptfiguren und die wichtigsten Gegenstände vorgestellt. So kann man, auch wenn die ersten Bände nicht gelesen wurden, der Geschichte problemlos folgen. Ein gelungener Einstieg! Die Geschichte beginnt bereits auf dem Schmutztitel. Das Haus von Bartelstrunk ist zu sehen. Er muss Kiste für eine Weile allein lassen, da er ein paar Zauber verteilen muss. Ausdrücklich ermahnt er Kiste, dass er keinen Unsinn anstellen soll. Gegen Langweile hilft ein Buch zu lesen, meint Bartelstrunk. Kiste geht auch direkt zum Buchregal. Doch durch die Gestaltung des Textes („Ich ...“, „...mache ...“) und der Bildkomposition (Blick auf eine Schaufel im Garten) lässt sich erahnen, dass Kiste etwas anderes vorhat. An dieser Stelle schwenkt die Erzählung zu Mattis, der gerade von seiner Babysitterin erfährt. Durch den Wechsel der Schauplätze und das großartige Zusammenspiel von Mimik, Textdarstellung und Bildaufteilung gelingt es Wirbeleit und Heidschötter durchweg die Spannung zu steigern. So macht Comiclesen Spaß!

Die kurzen Kapitel beinhalten nicht mehr als 7 Panels pro Seite. Zwischen den Panels mit übersichtlichen Sprechblasen sind immer wieder textlose Bildfolgen eingefügt. Einige Seiten kommen sogar ganz ohne Text aus. So können sich auch Lesemuffel die Geschichte schnell erschließen.

Auf der letzten Seite ist das kleine zauberhafte Wesen mit Flügeln und einem Hut abgebildet, das Jana im Haus von Bartelstrunk aus einem kleinen Flacon befreit hat. Ein offenes Ende, das Neugier weckt, zum Fabulieren einlädt und vielleicht der Beginn eines 4. Abenteuers mit Kiste und Mattis ist.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>FC</b> Kürzel	Nr. <b>231602263</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Jansson</b> Zuname			<b>Tove</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Groenewald, Michael</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.) <b>Englisch</b>		Übersetz. aus Sprache
<b>Mumin ist verliebt</b> Titel			ID: 15231602263	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-95640-038-4</b> ISBN		<b>48</b> Seitenzahl	<b>10,00</b> Preis (EURO)	
<b>Reprodukt</b> Verlag		<b>Berlin</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Comic</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Liebe</b> <b>Fantastik</b> <b>Klassiker</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: <b>26.02.2016</b>	
Verlag Datum			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11				

**Inhaltsangabe**  
 Die Mumins gehören inzwischen zu den Klassikern der skandinavischen Literatur. Auch wenn die Neuauflage des Reprodukt-Verlages anlässlich des 70. Geburtstages von Tove Jansson in Layout und Format nicht überzeugen kann, sind die Geschichten um die nilpferdartigen Trollwesen ebenso humorvoll wie realitätsnah. In der konkreten Ausgabe handelt es sich jedoch eher um ein zeitloses Geschenk für "aufgeklärte" erwachsene Liebende als einen Kindercomic.

**Beurteilungstext**  
 Tove Jansson ist berühmt für die von ihr geschaffene Phantasiewelt der Mumins. Gerade wegen des vielseitigen Zusammenspiels zwischen ihren Bildern und Texten übt ihr Werk auf Leser nahezu jeden Alters eine besondere Faszination aus. Anlässlich des siebenzigsten Geburtstags von Tove Janssons "Mumins" legt Reprodukt nun ausgewählte "Mumins"-Comics in stimmungsvollen Farben vor. Die Ausgabe "Mumin ist verliebt" befasst sich mit dem Thema "Verliebtsein" in Dimensionen, die eher erwachsene Leser ansprechen dürften als Jugendliche oder junge Erwachsene oder gar, wie vom Verlag empfohlen (Altersempfehlung lautet 6+), Kinder. Denn in der hier verhandelten Liebesgeschichte zwischen Snorkfräulein und Mumin geht es um eine langjährige Beziehung, die durch Alltag und Gewohnheit kurz ins Wanken gerät, als das schöne Fräulein La Guna auftritt. Im Folgenden entspinnt sich eine Erzählung um das Verliebtsein Mumins, die Eifersucht und den Liebeskummer Snorkfräuleins, die Arroganz La Gunas (der es nicht um Mumin, sondern das Verehrtwerden geht) sowie das (Nicht)Verstehen von Männern und Frauen im Allgemeinen. Ratschläge von Freunden und Mumins Erkennen der exzentrischen Art La Gunas führen dazu, dass die beiden Eheleute sich am Ende wieder versöhnen, wobei sich im Laufe der Geschichte Dialoge und Szenen entspinnen, die durchaus über eine stereotype Darstellung des bekannten Themas hinausgehen. Erzähltechnisch geschickt inszeniert ist die Verwebung von äußerer (die Überschwemmung des idyllischen Mumintals) und innerer Katastrophe (die Gefährdung der Liebe von Mumin und Snorkfräulein). In dem kleinen Format kommt die Geschichte jedoch zum Teil leider nicht recht zur Geltung, auch wenn die Muminfiguren durch ihre Einfachheit nach wie vor überzeugen. Die Schrift ist oft sehr gedrängt in den winzigen Panels, auch die grundsätzlich schöne Kolorierung wirkt in diesem Format z.T. überladen. Dem Hintersinn und Humor der Mumingeschichte tut dies insgesamt jedoch keinen wesentlichen Abbruch.